



KINDBERG

# Pfarrblatt

Katholische pfarramtliche Mitteilungen    Dezember 2022



Advent

Auf dem Weg  
zur Krippe

Licht

Mit Laternen  
unterwegs

Sternsingen

Millionen  
Schritte

# Wort des Provisors

**Freut euch im Herrn, heute ist uns der Heiland geboren. Heute ist der wahre Friede vom Himmel herabgestiegen.**



Foto: Privat

Es geschah aber in jenen Tagen, dass Kaiser Augustus den Befehl erließ, den ganzen Erdkreis in Steuerlisten einzutragen. Diese Aufzeichnung war die erste; damals war Quirinius Statthalter von Syrien. Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen. So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids. Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete. Es geschah, als sie dort waren, da erfüllten sich die Tage, dass sie gebären sollte, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war. In dieser Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde. Da trat ein Engel

des Herrn zu ihnen und die Herrlichkeit des Herrn umstrahlte sie und sie fürchteten sich sehr. Der Engel sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn siehe, ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteilwerden soll: Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Christus, der Herr. Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt. Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden den Menschen seines Wohlgefallens. (Lk 2, 1-14)



Bild: www.gottbeieuch.de In: Pfarrbriefservice.de

Im Jahr 2020 haben die christlichen Kirchen in Deutschland dieses Logo für eine Weihnachtsaktion verwendet. Die Botschaft ist einfach, und doch geht sie in die Tiefe, denn sie

vermag es, das Weihnachtsevangelium in seiner unendlich großen Aussage zusammenzufassen: Weil in diesem kleinen Kind Gott selbst in unser Leben tritt, um alle Wege mit uns zu gehen, brauchen wir keine Angst zu haben – was immer auch passiert, uns ist die Gewissheit geschenkt, dass wir nicht allein sind. Er, Jesus, geht jedes Stück des Lebensweges mit uns; ganz besonders dürfen wir darauf vertrauen, wenn wir meinen, um und in uns ist es dunkel. Der Engel, vom Licht des Himmels umstrahlt, sagt auch uns, was er den Hirten verkündet: **Fürchtet euch nicht, denn siehe, ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteilwerden soll: Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Christus, der Herr.** Diese Gewissheit, die immer wieder zur Erfahrung werden kann, soll uns erfüllen, bestärken und vor allem mit echter und tiefer Freude erfüllen.

Ich wünsche Ihnen allen mit diesen Gedanken ein gesegnetes Weihnachtsfest und vor allem, dass wir auch im Jahr 2023 nicht vergessen, dass Gott uns begleitet, hält und trägt.

Provisor Ewald Pristavec

## Quergefragt

**Veröffentlicht die Pfarre die Namen derer, die ihre Gräber nicht bezahlen, auf ihrer Homepage?**

Nein, natürlich nicht! Was aber auf der Homepage der Diözese zu finden ist, sind Gräber, deren Nutzungsrechte mit Ende des jeweiligen Kalenderjahres ablaufen. Die Rechnungen für eine Verlängerung der Grabrechte werden im Herbst ausgeschiedt. Durch die lange Nutzungsdauer der Gräber – 15 Jahre nach einer Erd-Bestattung und 10 Jahre nach einer Urnen-Bestat-

tung (Ruhefristen) bzw. dann eine Verlängerung von jeweils 10 Jahren – kann es durchaus vorkommen, dass die Nutzungsberechtigten nicht mehr bekannt sind. Dann wird auf den Grabsteinen gut sichtbar ein Vermerk angebracht, dass sich die Grabberechtigten in der Pfarrkanzlei melden sollen. Dies wird auch auf der Homepage von der Diözese veröffentlicht, ge-

nannt werden Grabnummer, Grabtyp, Datum der letzten Beerdigung und der Name des Verstorbenen. Ob diese Vorgangsweise der Veröffentlichung im Netz sinnvoll ist, müsste die Diözese gut überprüfen. Um diesen Prozess aber zu vermeiden, bitten wir Adressänderungen der Grabberechtigten auch in der Pfarrkanzlei bekannt zu geben.

## „Voll Freude auf dem Weg“



Foto: Privat

Unter diesem Motto wurden am 5. November im Grazer Dom sieben neue PastoralreferentInnen in einer wunderschönen Feier von Bischof Wilhelm Krautwaschl in ihren Dienst gesendet. Wir wünschen allen, dass die Freude für das Evangelium sie auf ihrem Weg begleite, ganz besonders aber „unserer“ Christine Tschuschnigg, die seit September unser Pfarrteam in großartiger Weise verstärkt.

## Unterstützung fürs Pfarrblatt



Foto: Ulrich Kreith

Liebe LeserInnen und geschätzte SpenderInnen.

Das liebe Geld ist in diesen Zeiten wieder in aller Munde. Vieles ist teurer geworden und bei manchen Dingen überlegen wir schon: "Brauche ich das wirklich?" In einer solchen Zeit auch noch etwas zu spenden, ist daher besonders wichtig.

Unser Pfarrblatt stellt einen wichtigen Bestandteil der Öffentlichkeitsarbeit unserer Pfarre dar. Neben unseren geschätzten Unternehmen, welche uns mit Inseraten unterstützen und den vielen ehrenamtlichen Boten, die Ihnen das Pfarrblatt bringen, sind wir aber auch auf unsere Leserschaft und Spenden angewiesen. Daher bitten wir Sie um Ihre Spende mit dem beiliegenden Erlagschein.

Ohne Sie würde es das Pfarrblatt nicht geben und wir könnten unser Pfarrleben nicht in dieser Form nach außen tragen. Und das brauchen wir wirklich!

DANKE!

Advent heißt Ankunft. Sowie das Volk Israel seinen Messias erwartete, hoffen wir jedes Jahr auf das Kommen unseres Herrn Jesus Christus, sowohl in der Vergangenheit als auch in der Zukunft, aber besonders in der Gegenwart. Wir erinnern uns daran, dass Christus in die Welt gekommen, also Gott Mensch geworden ist. Wir erwarten die Wiederkunft Jesu am Ende der Zeiten – auch wenn die Bedeutung dieses Glaubensinhalts heute nicht die größte ist. Besonders hoffen wir aber auf Spürbarkeit Gottes in unserem Leben: Persönliche Probleme werfen uns aus der Bahn, die gesamt-europäische Situation mit einem nicht mehr für möglich gehaltenen Krieg ist bedrohlicher geworden. Friede – eine der Kernbotschaften der Weihnachtszeit – wünschen wir uns alle; groß ist die Sehnsucht danach.

Der Brauch des Adventkranzes und auch des Christbaums in Kirche und Familie ist erst ca. 150 Jahre alt. Der Kranz will uns helfen, den Sinn des Advents zu erschließen. Heute sehen wir sehr unterschiedliche Arten von Kränzen, von sehr überladen bis auf vier nebeneinanderstehende Kerzen reduziert. Wir erkennen aber sofort den Symbolwert des Kranzes.

Gewisse Farben und Formen unterstreichen aber diesen Symbolwert: Ein runder Kranz ist wie der Ehering ein Zeichen der Treue: Gott hält seinen Bund mit uns Menschen und schenkt uns Erlösung.

Die grünen Zweige sind Zeichen der Hoffnung: Jesus Christus wird kommen. Rote Kerzen sind Zeichen der Liebe: Jesus ist für alle Menschen gekommen. Weiße Kerzen sind Zeichen des Lichts und des Glaubens bzw. der Reinheit und Wahrheit. Violette Bänder oder violette Kerzen sind Zeichen der Umkehr: Jesus Christus fordert uns auf, unser Leben zu überdenken und uns für seine Ankunft bereit zu machen. Das ist aber ein Anlass zur Freude, das sehen wir, wenn die dritte Kerze in Rosa gehalten ist.

Traditionell binden Jungschar Kinder und Firmlinge am Samstag vor dem ersten Adventssonntag Adventkränze. Am Abend findet in der Kirche die Adventkranzsegnung statt.



Foto: Familie Weiß



Foto: Familie Weiß



Foto: Familie Herzer

*Wenn ich Advent höre, denke ich an einen Adventkranz oder einen Adventskalender. Zuhause haben wir immer einen oder zwei Adventkränze. Manchmal helfe ich meiner Mama auch Kekse backen. Am schönsten ist immer der Schnee, der Nikolaus und der Krampusstag. Auch cool ist, kurz vor Weihnachten den Christbaum aus dem Wald zu holen.*

Lukas 2b

*Es beginnt die Weihnachtszeit. Wir feiern mit einem großen Brot und tun Zettel hinein. Die Zettel sind mit Alufolie eingewickelt und es stehen Sachen drauf, die dir Glück bringen. Wir backen Kekse mit meinen Geschwistern. Meine schönste Erinnerung ist, dass wir uns jeden Tag einen Weihnachtsfilm angesehen haben.*

Daniel 2b



## Christenlehre

Seit ca. 120 Jahren finden in Bauernhäusern Christenlehren statt. Von den ursprünglich zehn sind vier bis heute übriggeblieben, drei davon sind im Advent. 1999 schreibt Klement Kammerhofer darüber: „In einer stillen (?), besinnlichen Zeit kommen Nachbarn und Freunde zusammen, um den Worten des Pfarrers oder auch Sr. Magdalenas zuzuhören. Man bespricht aber auch Themen, die die Pfarre betreffen, wobei auch manche heiße Diskussion geführt wird. Es soll ja auch ausgesprochen werden, wo die Probleme in der Pfarrgemeinde liegen.“ Die Fotos zeigen Suppenberger Kinder beim Krippenspiel 1988 und bei der Christenlehre 2016.



Foto: Familie Kammerhofer

Christenlehre  
November 88

## Advent – wie er früher war...

Vor dem ersten Adventssonntag wurde Reisig aus dem Wald geholt, damit ein Kranz gebunden, mit 4 Kerzen geschmückt und in der Kirche geweiht. Da wir eine Landwirtschaft hatten, wurde schon zu Beginn des Advents ein Fichtenbaum aus dem eigenen Wald geholt und in der Tenne aufgestellt. Uns Kindern wurde gesagt, dass das Christkind den Baum abholt und wenn bis zur Weihnacht alles sauber ist und wir Kinder brav sind, dann kommt es mit dem geschmückten Baum und Geschenken wieder zurück. Am 4. Dezember, dem Barbaratag, wurden immer Kirschwäzger geschnitten und ins Wasser gestellt. Wenn diese bis zum Heiligen Abend aufblühen, stand – so besagt es der Brauch – eine Hochzeit bevor. Am 5. Dezember hörte man schon von Weitem das laute Brüllen des Krampusses – wir Kinder hatten dabei immer ein mulmiges Gefühl, aber zum Glück war auch der Nikolaus mit, der unsere Teller mit ein paar Nüssen, Kletzen und Äpfeln füllte. Unsere Eltern hatten die Adventzeit über mit dem Backen von Kletzenbrot und Keksen alle Hände voll zu tun. Und auch der raue Winter hielt um die Adventzeit schon Einzug – es gab meist schon viel Schnee und es war bitterkalt. *Siegfried Hörler (78)*



Foto: Familie Kammerhofer

*Wenn ich Advent höre, freue ich mich. Es ist die Vorbereitung auf Weihnachten. Advent ist die Zeit, wo meine Familie und ich jeden Tag in der Früh eine Kerze beim Adventskranz anzünden. Zuerst gehen wir mit unserem Adventskranz zur Adventskranzweihe. Ich freue mich immer darauf, Kekse zu backen oder Lebkuchen. Das ist das Schönste am Advent, wenn ich mit meiner Schwester Kekse backe.*

Hannah Za

*Ich denke an die schöne Zeit mit der Familie und den Schnee und den Nikolaus. Wir sitzen alle um den Adventskranz, essen Kekse und freuen uns, weil wir alle beisammen sind. Besonders schön war, wie wir alle im Garten im Schnee gespielt haben und dann die Kerzen am Adventskranz angezündet haben.*

Samuel Za



Foto: Familie Herzer



# Heiliger Abend

## Räuchern

In vielen Haushalten Kindbergs wird das segnende Räuchern in den Rauh Nächten praktiziert. Wie oft dies gemacht ist, ist sehr unterschiedlich, immer ist der Heilige Abend dabei. Manche beginnen schon in der Thomasnacht vom 21. auf den 22. Dezember. Ein Gebet, das beim Rauchen in der heiligen Nacht gebetet werden kann: „Licht gebärender, ewiger Gott, wie oft fühle ich dunkelste Zeit in mir. Aber DU hast DEINEN Sohn gesandt, die Welt und auch mich, wie die Hirten, mit offenem Herzen über die hoffnungsschenkende Geburt Deines Sohnes staunen. Begleitet in deinem wunderbaren Licht darf ich dem Leben wieder neu vertrauen.“



Foto: Familie Höfler

## "Auf dem Weg zur Krippe"

Am Nachmittag des Heiligen Abend fand immer eine Kinderkrippenfeier statt, bei der Kinder ein Krippenspiel aufführten. Pandemiebedingt musste es in den letzten beiden Jahren ausfallen. Deshalb gestaltete Gitti Hafenscherer mit Team einen Krippenweg in Kindberg, der den Weg Mariens bis zur Geburt Christi nachstellte. Viele Familien nutzten diese Gelegenheit, sich während eines Spazierganges auf Weihnachten vorzubereiten. Auch heuer wird es diesen Weg wieder geben. (Nähere Infos dazu lesen Sie auf Seite 13.)



Foto: Familie Weiß



Foto: Familie Höfler

*Ich denke an Weihnachten, Geschenke, Jesus, Adventkranz und die Familie. Wir haben zum Advent einen Adventkranz zuhause. Jeden Sonntag zünden wir eine neue Kerze an. Ich habe meistens einen Adventkalender und mache jeden Tag ein Türchen auf. Vor 2 Jahren war ich mit meinen Geschwistern in Kärnten, wo wir einen Adventwanderweg gegangen sind.*

Isabella 2b

*Für mich bedeutet Advent: Familie, Kerzen und Lebkuchen. Ein wichtiger Tag ist auch, wenn wir bei uns Kekse backen. Das machen meine Mama, meine Schwester und ich. Dabei hören wir Weihnachtslieder und singen mit. Dann schmiert mich meine Schwester immer mit Mehl voll. Dann kommt mein Vater und isst immer fast die ganzen Kekse weg. Einer von unseren Nachbarn dekoriert sein ganzes Haus, wir nennen es immer das Lichterhaus. Für mich könnte das ganze Jahr lang Advent sein.*

Elisa 2a

*Der Advent ist die schönste Zeit im Jahr, da es schneit und ich Geburtstag habe. Wenn ich an Advent denke, denke ich an Kekse, Schlittensfahrten und vieles mehr. Ich mache mit meiner Mama immer einen Adventkranz und backe mit ihr Kekse. Wenn viel Schnee liegt, gehen wir Schlitten fahren. Meine schönste Erinnerung war, wie mir meine verstorbene Oma einen Adventkalender gekauft hat, den ich bis jetzt noch habe.*

Jonas 2a

## Laternenfest

Am 11. 11. 2022 feierten wir das Fest des heiligen Martin nach 2 Jahren Pause im Großen und Ganzen. So wie Martin seinen Mantel teilte, teilten wir an diesem Abend Musik, Zeit und Wohlgefühl mit all unseren Gästen. Auch in den Wochen vor unserem Fest beschäftigten wir uns intensiv mit dem Teilen. Wir malten gemeinsame Martinsbilder und teilten diese, wir spielten das Martinsspiel und teilten den Mantel uvm.

Unser Fest startete im Garten mit dem Lied: „Schön, dass du da bist“. Nach einem Tanz, Schattentheater und Liedern ging es innerhalb eines Laternenumzuges um die Kirche. Viele Lichter der Laternen erhellten die dunkle Nacht. Am Kirchplatz tanzten wir noch einen Laternentanz, bevor es im Garten des Kindergartens eine Stärkung für Groß und Klein, Jung und Alt gab. Für die Kinder gab es Martinigänse mit einem Striezel als Überraschung. Mit den mitgebrachten Taschenlampen erkundeten die Kinder den Garten und suchten dabei nach Martinsbildern.

**VIELEN DANK AN ALLE, DIE MIT UNS MITGEFEIERT HABEN! ES WAR EIN WUNDERBARES FEST!**



# Aus der Pfarre

---

## Caritas Haussammlung-19.03. bis 31.05.2023

---

Wofür wird bei der Haussammlung Geld gesammelt?

Die freiwilligen Haussammlerinnen und Haussammler sind unterwegs, um für jene zu bitten, die es aus eigener Kraft einfach nicht mehr schaffen.

**Die Einnahmen bleiben ausschließlich in der Steiermark und 10% der Sammlung sogar in der eigenen Pfarre.**

Damit werden in Not geratene Personen oder Familien vor Ort unterstützt.

Durch Ihre Spende wird Menschen in der Steiermark in schwierigen Lebenssituationen geholfen: durch Beratung, finanzielle Unterstützung in akuter Not, Lebensmittel oder einer warmen Mahlzeit, durch ein Bett in einer der Notschlafstellen, leistbare Second Hand Ware wie z. B. Kleidung, Möbel, Spielsachen, ... und durch viele weitere Hilfsangebote der Caritas Steiermark.

### **Dort helfen, wo Not ist**

Auch Sie können / du kannst einen Beitrag dazu leisten.

Wir suchen für unsere Gemeinde FREIWILLIGE, die uns bei kleinen Routen der Haussammlungen unterstützen.

Bitte im Pfarrbüro unter der Nummer 03865/2358 melden.

Ein Termin für eine Vorbesprechung wird noch bekanntgegeben.



---

## Vergelt's Gott, liebe Sigi!

Nach einigen Jahren als guter Geist im Pfarrhof, sagen wir unserer Sieglinde Hofstätter ganz herzlich DANKE.

Danke für Sauberkeit und Gemütlichkeit, dass wir uns im Pfarrhof ein Stückl Zuhause fühlen konnten.

Danke für dein grünes Händchen rund um den Pfarrgarten und deine Kreativität, für die schmackhaften Säfte und Kräutermischungen aus der Pfarrhofküche, rettende Mittagessen und Kuchen in letzter Minute.

Danke für deinen unermüdlichen Kampf gegen die Wäscheberge von Jungscharlager, Kindergarten und Kirche.

Danke für deine freundlichen Worte, deine helfenden Hände, und dass „da fragen wir die Sigi“ immer wieder zu einer guten Lösung unserer kleineren und größeren Probleme geführt hat.



Foto: Roland Weiß

---

## Herzliche Gratulation

Wir möchten Petra Trieb und Alfred Teubenbacher auf diesem Weg herzlich zur bestandenen Pfarrverwaltungsprüfung gratulieren! Da die Pfarrverwaltung ein komplexes und breitgefächertes Themen- und Aufgabenfeld umfasst, ist es eigentlich verpflichtend, innerhalb der ersten zwei Dienstjahre den Pfarrverwaltungskurs mit anschließender Prüfung abzulegen, um dieses Wissen zu festigen und die Kompetenzen in allen Bereichen zu erlangen. (Leider hatten sich aber auf Grund von Corona die Kurse und Prüfungstermine 2020 und 2021 auf diesen Sommer verschoben.)



Foto: Stephanie Fraiß



# PROFESSIONELLE PASSBILDER

SOFORT  
ZUM MITNEHMEN  
AUCH DIGITAL

**FOTOTEAM  
PUNTIGAM**

WWW.FOTO-PUNTIGAM.AT  
A-8650 KINDBERG, HAUPTSTRASSE 53  
03865-2258-0, INFO@FOTO-PUNTIGAM.AT



**FOTOTEAM  
PUNTIGAM**

WWW.FOTO-PUNTIGAM.AT  
A-8650 KINDBERG, HAUPTSTRASSE 53  
03865-2258-0, INFO@FOTO-PUNTIGAM.AT

## 4,- GUTSCHEIN FÜR PASSBILDER

GÜLTIG BIS 28.2.2023

PRO PASSBILDSET 1 GUTSCHEIN GÜLTIG!  
NICHT IN BAR ABLÖSBAR!

# EUROSPAR



# SPRUZINA

**Auweg 2**  
Kindberg/Aumühl

Wir sind für Sie da:

Montag - Freitag: 6.50 bis 19.00 Uhr

Samstag: 6.50 bis 18.00 Uhr



Bezahlen sie ihren  
Einkauf mit  
Kindberger Gutscheinen

## Miele

# Miele Triflex Akku Staubsauger

Jetzt mit  
**30 Tagen**  
Geld-zurück-Garantie\*

\*Die Geld-zurück-Garantie kann ausschließlich nach einem abgeschlossenem Kauf eines Miele Akku-Staubsauger und mit einer gültigen Rechnung eingelöst werden. Gültig mit einer Originalrechnung mit dem Rechnungsdatum zwischen 01.11.-31.12.2022. Aktion gültig für in Österreich gekaufte Geräte. Einlösung bis 31.01.2023.



ELEKTRO  
GmbH  
**merl**



Bruck/Mur

03862/51222

www.merl.at



Wir danken den inserierenden Firmen und bitten unsere Leser um freundliche Beachtung

# Termine

(vorbehaltlich geltender Einschränkungen)

Fr.	2.12.22	Rorate	6:30	Pfarrkirche Kindberg	anschl. Frühstück im Pfarrsaal
So.	4.12.22	2. Adventsonntag	9:00	Pfarrkirche Kindberg	Wortgottesdienst, anschl. Pfarrcafé im Pfarrsaal
		Christenlehre	14:30	Fam. Baier vlg. Stübler	
Mo.	5.12.22	Nikolausfeier	15:00	Fußgängerzone Kindberg	
Do.	8.12.22	Hochfest Maria Empfängnis	9:00	Pfarrkirche Kindberg	Hl. Messe
		Christenlehre	14:30	Fam. Schabelreiter vlg. Saurer	
Fr.	9.12.22	Rorate	6:30	Pfarrkirche Kindberg	anschl. Frühstück im Pfarrsaal
		Lust auf Singen	15:00	Pfarrsaal Kindberg	Weihnachtslieder selber singen
Sa.	10.12.22	Ministrantenstunde	16:30	Pfarrkirche Kindberg	
So.	11.12.22	3. Adventsonntag	9:00	Pfarrkirche Kindberg	Hl. Messe
		Christenlehre	14:30	Fam. Kreith, Schloss Hart	
Di.	13.12.22	Bibelrunde	19:10	Pfarrhof Kindberg	
Fr.	16.12.22	Rorate	6:30	Pfarrkirche Kindberg	anschl. Frühstück im Pfarrsaal
Sa.	17.12.22	Sternsingerprobe	14:30	Pfarrsaal Kindberg	
So.	18.12.22	4. Adventsonntag	9:00	Pfarrkirche Kindberg	Wortgottesdienst
Fr.	23.12.22	Rorate	6:30	Pfarrkirche Kindberg	anschl. Frühstück im Pfarrsaal
Sa.	24.12.22	"Auf dem Weg zur Krippe"		Start: Pfarrkirche Kindberg	Ein weihnachtlicher Stationen-Spaziergang für Familien
		Einstimmung mit Bläsern	20:30	Pfarrkirche Kindberg	
		Christmette	21:00	Pfarrkirche Kindberg	
So.	25.12.22	Christtag	9:00	Filialkirche Mürzhofen	Hl. Messe - KEIN Gottesdienst in Kindberg
			10:30	Pfarrkirche Stanz	Hl. Messe
Mo.	26.12.22	Stefanitag	9:00	Pfarrkirche Kindberg	Hl. Messe mit Wassersegnung
Di.	27.12.22	Johannestag	9:00	Pfarrkirche Kindberg	Hl. Messe, anschließende Weinsegnung
Mi.	28.12.22	Fest der unschuldigen Kinder	9:00	Pfarrkirche Kindberg	Wortgottesdienst mit Kindersegnung
		Sternsingerprobe	10:00	Pfarrsaal Kindberg	
Sa.	31.12.22	Silvester	17:00	Pfarrkirche Kindberg	Hl. Messe mit Jahresrückblick
So.	1.1.23	Hochfest der Gottesmutter Maria	8:30	Pfarrkirche Allerheiligen	Hl. Messe - KEIN Gottesdienst in Kindberg
			10:00	Pfarrkirche Stanz	Hl. Messe
Fr.	6.1.23	Fest der Erscheinung des Herrn	9:00	Pfarrkirche Kindberg	Hl. Messe mit Sternsängern
So.	8.1.23	Taufe des Herrn	9:00	Pfarrkirche Kindberg	Hl. Messe, anschl. Pfarrcafé
Di.	10.1.23	Bibelrunde	19:10	Pfarrhof Kindberg	
Sa.	14.1.23	Ministrantenstunde	16:30	Pfarrkirche Kindberg	
		Gebetswoche für die Einheit der Christen	18:30	evang. Gemeindesaal	Eröffnungsgottesdienst der Gebetswoche
So.	15.1.23	2. So. i. J.	9:00	Pfarrkirche Kindberg	Wortgottesdienst
Mo.	16.1.23	Einheit der Christen	18:30	evang. Gemeindesaal	Ökumenische Andacht
Di.	17.1.23	Einheit der Christen	18:30	Pfarrkirche Kindberg	Ökumenische Andacht
Mi.	18.1.23	Einheit der Christen	18:30	evang. Gemeindesaal	Ökumenische Andacht
Do.	19.1.23	Kinderbibel- nachmittag	15:00	Pfarrsaal Kindberg	
		Einheit der Christen	18:30	Pfarrkirche Kindberg	Ökumenische Andacht

Fr.	20.1.23	Einheit der Christen	18:30	evang. Gemeindesaal	Ökumenische Andacht
Sa.	21.1.23	Einheit der Christen	18:30	evang. Gemeindesaal	Abschlussgottesdienst der Gebetswoche
So.	22.1.23	3. So. i. J.	9:00	Pfarrkirche Kindberg	Hl. Messe - Familiengottesdienst
So.	29.1.23	4. So. i. J.	9:00	Pfarrkirche Kindberg	Wortgottesdienst
Do.	2.2.23	Maria Lichtmess	18:30	Pfarrkirche Kindberg	Hl. Messe mit Kerzenopfergang
So.	5.2.23	5. So. i. J.	9:00	Pfarrkirche Kindberg	Hl. Messe mit Kerzenopfergang, anschl. Pfarrcafé
Sa.	11.2.23	Ministrantenstunde	16:30	Pfarrkirche Kindberg	
So.	12.2.23	6. So. i. J.	9:00	Pfarrkirche Kindberg	Wortgottesdienst
Di.	14.2.23	Valentinstag	18:00	Pfarrkirche Kindberg	Ökumenischer Gottesdienst für Liebende
		Bibelrunde	19:10	Pfarrhof Kindberg	
So.	19.2.23	7. So. i. J.	9:00	Pfarrkirche Kindberg	Hl. Messe
Mi.	22.2.23	Aschermittwoch	18:30	Pfarrkirche Kindberg	Wortgottesdienst mit Austeilung des Aschenkreuzes
So.	26.2.23	1. Fastensonntag	9:00	Pfarrkirche Kindberg	Wortgottesdienst
Fr.	3.3.23	1. Bergfreitag	8:00	Kalvarienbergkirche	Kreuzwegandacht und Beichtgelegenheit, anschl. Hl. Messe
		Weltgebetstag der Frauen	19:00	evang. Gemeindesaal	
So.	5.3.23	2. Fastensonntag	9:00	Pfarrkirche Kindberg	Hl. Messe, anschl. Pfarrcafé
Fr.	10.3.23	2. Bergfreitag	8:00	Kalvarienbergkirche	Kreuzwegandacht und Beichtgelegenheit, anschl. Hl. Messe
So.	12.3.23	3. Fastensonntag	9:00	Pfarrkirche Kindberg	Wortgottesdienst

## Gottesdienstzeiten Sonntagsordnung

	Allerheiligen	Kindberg
<b>Ungerade KW</b>	8:30 Uhr WG	9:00 Uhr Messe
<b>Gerade KW</b>	8:30 Uhr Messe	9:00 Uhr WG
	Mürzhofen	Stanz
<b>Ungerade KW</b>	10:30 Uhr Messe	10:00 Uhr WG
<b>Gerade KW</b>	10:30 Uhr WG	10:00 Uhr Messe

## Wochentagsordnung

Dienstag	Mittwoch	Donnerstag
Kindberg 18:30 Uhr	Allerheiligen 7:30 Uhr	Kindberg 18:30 Uhr
<b>Freitag</b>	Stanz 18:30 Uhr wenn Sonntag WG	

## Pflegeheim

Aufgrund der Covid-Situation sind derzeit keine öffentlichen Gottesdienste im Pflegeheim möglich.










## Benefizausstellung

zugunsten des Kindberger Kalvarienberges und Ausstellung  
Professor Engelbert Habersberger  
"Ein Streifzug aus seinem Schaffen"

von 18. November 2022 bis 5. Jänner 2023  
Vernissage am 17. November um 19:30 Uhr

Öffnungszeiten:  
Di. u. Do. 15 - 17 Uhr, Fr. 10 - 12 Uhr u. 15 - 17 Uhr  
oder auf Anfrage unter 03865 / 2202-284  
Galerie K, Kirchplatz 3, 8650 Kindberg



# FROHE WEIHNACHTEN

Steiermärkische  
SPARKASSE 

UND EIN  
ERFOLGREICHES  
NEUES JAHR!

Von Anfang an war es unser Zweck, allen Menschen – unabhängig von Status, Nationalität, Glauben, Geschlecht und Alter – Zugang zu Wohlstand zu ermöglichen: eine Überzeugung, die Krieg und Frieden, Zusammenbruch und Aufbau, Wirtschaftskrise und Wirtschaftsboom überdauert hat. Vor rund 200 Jahren haben wir mit dieser Idee unsere Türen geöffnet und seitdem nicht mehr geschlossen. Und sie ist heute wichtiger denn je. **Denn unser Land braucht Menschen, die an sich glauben. Und eine Bank, die an sie glaubt.**



Die Menschen in der Region sind uns wichtig!



**Stadtwerke**  
**MÜRZZUSCHLAG** GMBH

[www.stwmz.at](http://www.stwmz.at) | 03852/2025-0

hair design

by  
friseur

**W**  
weis

Das etwas andere Styling ...  
... trendig cool oder klassisch!



Kindberg - Hauptstraße 43 - Tel.: 03865 - 2479

Wir danken den inserierenden Firmen und bitten unsere Leser um freundliche Beachtung

## Krippenweg 2022

Auch in diesem Jahr wird es wieder einen Krippenweg geben, bei dem man Stück für Stück die Weihnachtsgeschichte erfährt. Starten wird der Weg bei der Pfarrkirche Kindberg und dann den Wegweisern entlang bis zur Krippe am Rathausplatz führen.

**Am Heiligen Abend kann an der letzten Station auch das Friedenslicht abgeholt werden.**

Die Stationen werden von **24.12. – 28.12.2022 jeweils zwischen 09:00 und 17:00 Uhr** aufgebaut sein.

Wir freuen uns, wenn viele die Möglichkeit nutzen, die Geschichte von

Weihnachten auch heuer auf diese Weise zu erleben und wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!



## Ökumenischer Adventkalender

Gemeinsam mit der Evangelischen Pfarre und den SchülerInnen des Borg Kindberg wird ein Adventkalender mit dem Thema „Geben ist seliger denn nehmen“ gestaltet.

Die Tage werden abwechselnd, mit Beginn bei unserem Pfarrhof, bei den beiden Pfarren aufgehängt. Eröffnet wird der Adventkalender mit einer ökumenischen Andacht am 01.12.2022 um 18:00 Uhr.

Wir laden Sie dazu ein, bei einem Spaziergang beim Adventkalender vorbeizuschauen.

## Sternsingen 2023



### Sternsingen 2023 Millionen Schritte für eine gerechte Welt

Zum Jahreswechsel brechen königliche Zeiten an. Caspar, Melchior und Balthasar sind in unserer Pfarre unterwegs, um den Weihnachtsbotschaft zu verkünden. Der Segen verheißt friedliches Zusammenleben und Gesundheit für das neue Jahr. Und Ihre Spenden werden zum Segen für Menschen in Armutregionen der Welt. Bitte öffnet den Kindern und Jugendlichen eure Türen und Herzen! Herzlichen Dank!

Infos und online spenden auf [www.sternsingen.at](http://www.sternsingen.at)

Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die als SternsingerInnen ein Zeichen für eine gerechtere Welt setzen wollen, mögen sich bitte bei der Religionslehrerin/dem Religionslehrer oder im Pfarramt anmelden (Tel.: 03865 - 2358 oder bei Frau Hafenscherer: 0676/8742 6235)!

#### 1. Sternsingerprobe:

Samstag, 17.12.2022,  
14:30 - 17:00 Uhr  
im Pfarrsaal

#### 2. Sternsingerprobe:

Mittwoch, 28. 12. 2022,  
10:00 - 10:30 Uhr  
im Pfarrsaal

Beim Gottesdienst am 28. 12. 2022, um 9 Uhr werden die SternsingerInnen gesegnet und feierlich in ihren wichtigen Dienst gesendet.

Wenn Sie bereit sind, die Sternsinger für einen Tag zu begleiten oder ihnen ein Mittagessen bereitzustellen, würden wir uns darüber sehr freuen und Sie bitten, sich ebenfalls im Pfarramt oder bei Frau Hafenscherer zu melden.

Liebe Pfarrgemeinde,

die Sternsinger besuchen Sie am:

#### Dienstag, 3. Jänner 2023:

Stadt, Aumühl, Hadersdorf, Knapenhofsiedlung

#### Mittwoch, 4. Jänner 2023:

Friedhofsiedlung, Angerweg, Schulgegend, Eindlgrund, Volkshausgegend, Bahnhofsiedlung, Waldrandgasse, Grund, Kindtalgraben, Kindbergdörfel

#### Donnerstag, 5. Jänner 2023:

Kreutzer, Georgiberg, NMS bis evang. Kirche, Salzacker, Kindtal, Kranzbauernviertel, Herzogberg

Wir hoffen auf rege Mithilfe, damit wir das gesamte Stadtgebiet wie geplant besuchen können, bitten aber um Verständnis, wenn es Änderungen geben sollte.



## Danke!

# Rückblick

## Erntedank

Eine reiche Ernte ist etwas Erfreuliches und ein guter Grund für ein Fest. Die Kinder des Pfarrkindergartens haben sowohl den Gottesdienst mitgestaltet, als auch einige Gaben mitgebracht. Ein herzlicher Dank gilt auch der Bauernschaft sowie allen anderen, die so reichliche Gaben brachten. Durch das Ineinanderfließen von fleißigen HelferInnen und engagierten Menschen wurde es auch heuer wieder ein schönes Fest. Der Erlös aus dem Verkauf bleibt in unserer Pfarre und kommt Bedürftigen vor Ort zugute.



Foto: Familie Weiß



Foto: Christine Tschuschnigg

## Mini-Startfest

Auch in diesem Jahr gab es ein Ministranten-Startfest. Neben den Neuen waren natürlich auch alle anderen Ministranten herzlichst eingeladen.

Der Nachmittag war sehr spaßig für uns: wir balancierten Bücher auf dem Kopf, durften die Handglocken läuten und machten ein Rennen um die Kirche, wobei die Bestzeit bei 2 Minuten und 29 Sekunden lag. Das alles verdanken wir Christine Tschuschnigg und Simon Kreith. Für wen sich das interessant anhört, der kann auch gerne zum Ministrieren kommen.

## Besuch in der Merkur-Arena

Am 16. Oktober besuchten einige MinistrantInnen aus Kindberg, Stanz, Allerheiligen und Kapfenberg das Fußballspiel Sturm Graz gegen den WAC in der Merkur-Arena. Schon im Zug nach Graz sowie in der Straßenbahn hatten wir viel Spaß. Im gut besuchten Stadion bekamen wir ein spannendes Match zu sehen, mit Sturm Graz als Sieger. Es war ein gelungener und sehr lustiger Ausflug, bei dem auch Freundschaften zu anderen Ministranten geknüpft wurden.



Foto: Christine Tschuschnigg

## Familiengottesdienst

Das Kinderliturgie-Team, welches sich über neue Mitglieder freut, gestaltete am 30.10. mit Pater Richard und Christine Tschuschnigg einen Familiengottesdienst zu dem Motto „Aufstehen, aufeinander zugehen“. Beim Evangelium durften sich viele begeisterte Kinder aktiv beteiligen. Im Anschluss an den Gottesdienst fand der Verkauf von Schokoprälinen und Chips der missio Jugendaktion statt.

Foto: Linda Takatsch



Foto: Christine Tschuschnigg

## Allerseelen

Bereits zur Tradition gehörend feierten wir am Abend des Allerseelentages einen Gottesdienst in der Aufbahnhalle am Friedhof. Bei diesem gedachten wir in besonderer Weise an die Verstorbenen des vergangenen Jahres und entzündeten für jeden von ihnen eine Kerze, welche im Anschluss an den Gottesdienst von den Angehörigen zum jeweiligen Grab gebracht wurde. Für die stimmungsvolle musikalische Umrahmung sorgte ein Celloquartett der Musikschule.

## 1. Pfarrcafé nach langer Pause

Nach langer Zeit der Corona-Pause war es, am ersten Sonntag im November nach dem Wortgottesdienst, endlich so weit: das Pfarrcafé durfte erstmalig wieder zahlreiche Gäste begrüßen. Unbeschwert wurde bei Kaffee, Tee und Kuchen geplaudert, gelacht und miteinander Zeit verbracht. Künftig soll wieder jeden ersten Sonntag im Monat ein Pfarrcafé stattfinden.

Foto: Alfred Teubenbacher



# Kinder

## KINDERBIBELTAG

Am 27. 10. fand in Kindberg ein Kinderbibel-nachmittag mit dem Thema „Aufstehen, aufeinander zugehen“ im Pfarrsaal statt. Spielerisch konnten wir mit der Geschichte von Zachäus erfahren, dass es besser ist aufeinander zuzugehen, statt einander auszugrenzen. Ziel war es den Kindern zu zeigen, dass wir gemeinsam an einem Strang ziehen sollten, um für einen besseren Umgang miteinander und für eine bessere Welt zu sorgen.



Foto: Christine Tschuschnigg

### Weihnachten Logik-Rätsel



- Familie Gertsch ist zwischen der Familie mit der 2m hohen Tanne und der mit der Weisstanne.
- Die bunt geschmückte Edeltanne ist nicht 1.50m hoch.
- Die vierte Familie hat eine rot-silberne Tanne.
- Die kleinste Tanne ist die Nordmantanne.
- Familie Meier hat eine 1.50m hohe Weisstanne.
- Familie Perlen ist neben der rot-silbernen Tanne und hat den grössten Baum.
- Familie Lehmann hat eine Tanne die ist 50cm gross.
- Der blau-silberne Baum ist der 1.50m grosse Baum.
- Die zweite Tanne ist rot-gold geschmückt.
- Die Rottanne ist nicht 50cm hoch.
- Die Weisstanne ist neben der rot-goldenen Tanne und gehört nicht Familie Perlen.



- Fragen: 1. Wie heisst die Familie die eine 1m hohe Tanne hat?  
2. Welche Tannenart ist blau-silbern geschmückt?

Familie	1	2	3	4
Name				
Tannen-Art				
Schmuck-Farbe				
Tannen-Grösse				

© www.kinder-malvorlagen.com

## ADVENTKALENDER



## AUSMALBILD







## Handwerker aus Leidenschaft!

Als **Familienbetrieb** haben wir **seit 1934** unser Angebot laufend erweitert und bieten neben dem **Tapezieren** und Streichen von Wand- und Deckenflächen, diverse **Polsterarbeiten**, von der Küchenbank bis zum fachgerechten Restaurieren von Stilmöbeln und das Verlegen verschiedenster **Bodenbeläge**.



Abgerundet wird unser Angebot durch das Herstellen und Montieren diverser **Fenster- und Raumdekorationen**, sowie der Montage von **Sonnenschutzprodukten** für innen und außen, von der klassischen Markise, über Rollläden bis zu Jalousien oder Fallstores, wir finden sicher eine Lösung.



Sie möchten eine Veränderung in Ihrem Zuhause? Wir beraten Sie gerne bei uns im Geschäft oder direkt bei ihnen zu Hause. Sie erreichen uns wie gewohnt unter 03865/2234 oder per mail unter [office@deschmann.at](mailto:office@deschmann.at)

Tapezierer Raumausstatter

# Deschmann

Sonnenschutz-Fachhändler

Kindberg Tel. 03865 / 22 34 | [www.deschmann.at](http://www.deschmann.at)

- ❖ **BERATUNG** vor Ort
- ❖ **Fachgerechtes MESSEN und PLANEN**
- ❖ **MONTAGE** durch unsere Monteure
- ❖ **REPARATUR und SERVICE**
- ❖ **FINANZIERUNG** - flexible Zahlungskonditionen

# FASCHING

Installationen - Gas - Wasser - Heizung  
Service - Alternativenergie - Lüftung

**Johann Fasching**  
Installations-GmbH

A-8650 Kindberg • Telefon: 03865/3118

e-mail: [office@ht-fasching.at](mailto:office@ht-fasching.at) • <http://www.ht-fasching.at>

## Ihr starkes Team

**Apotheke Zum Heiligen Josef**  
Mag. Dr. Anna Leopold KG  
8650 Kindberg

Ihr Partner für Gesundheit,  
Schönheit und Wohlbefinden

## biometer

Genuss Gesundheit Wohlbefinden  
8650 Kindberg

zum Thema  
Gesundheit

Wir danken den inserierenden Firmen und bitten unsere Leser um freundliche Beachtung

# Chronik

## Taufen



Foto: Fam. Weiß

Jasmin Glaser  
10.09.2022



Foto: Privat

Nina Marie Terler-Lussy  
18.09.2022



Foto: Privat

David Assigal  
01.10.2022



Foto: Privat

Sebastian Fasching  
01.10.2022



Foto: Privat

Paul Manfred Hauser  
08.10.2022



Foto: Privat

Samuel Taferner  
15.10.2022



Foto: Privat

Emma Lang  
15.10.2022



Foto: Privat

Leo Lechner  
22.10.2022

Sascha Dominik Fehringer  
17.10.2022

Raphael Laurin Kammerhofer  
22.10.2022

Nanda Peter Kammerhofer  
22.10.2022

Elena Egger  
05.11.2022

## Trauungen



Foto: Privat

Florian Helmut Kotscher &  
Monika Lukas

03.09.2022



Foto: Fotostudio Peter Wagner

Florian Gerhard Kisser &  
Sandra Narnhofer

10.09.2022



Foto: Privat

Michael Holzer &  
Daniela Skerbinz

24.09.2022

Michael Andreas Gschaidler &  
Verena Hölbling

03.09.2022

Thomas Frimmel &  
Sabine Frimmel

17.09.2022

Stefan Friesenbichler &  
Monika Friesenbichler

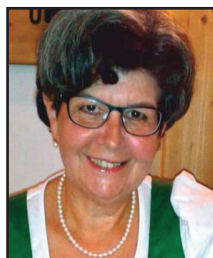
*Goldene Hochzeit*

## Begräbnisse



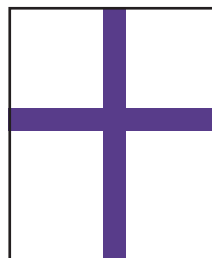
Ernst Gustav  
Gösselbauer

\* 07.04.1939  
+ 29.08.2022



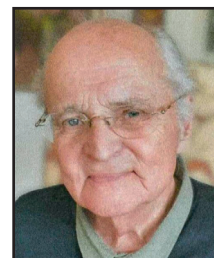
Christine  
Kornsteiner

\* 12.07.1956  
+ 29.09.2022



Annemarie  
Scharfegger

\* 28.09.1941  
+ 05.10.2022



Ernst Rudolf  
Wildling

\* 10.04.1936  
+ 09.10.2022



Franz  
Stroblmeier

\* 08.10.1943  
+ 09.11.2022

## So erreichen Sie uns: Zentralbüro Seelsorgeraum

Petra Trieb & Stephanie Fraiß  
Kirchplatz 2, 8650 Kindberg  
kindberg@graz-seckau.at  
Mobil: +43 (676) 8742 6344  
Festnetz: +43 (3865) 2358  
Fax: +43 (3865) 2358-19

### Öffnungszeiten:

Montag: 8:00 Uhr – 10:00 Uhr  
Dienstag: 10:00 Uhr – 12:00 Uhr  
Mittwoch: geschlossen  
Donnerstag: 14:00 Uhr – 16:00 Uhr  
Freitag: 8:00 Uhr – 10:00 Uhr

### Dr. Ewald Pristavec

Provisor  
Mobil: +43 (676) 8742 6933  
ewald.pristavec@graz-seckau.at

### Brigitte Hafenscherer

Pastoralreferentin  
Mobil: +43 (676) 8742 6235  
brigitte.hafenscherer@graz-seckau.at

### Ing. Alfred Teubenbacher

Verwalter Seelsorgeraum,  
Friedhofverwaltung  
Mobil: +43 (676) 8742 6870  
alfred.teubenbacher@graz-seckau.at

### Richard Jelas Kimbwi, BTh

Kaplan  
richard-jelas.kimbwi@graz-seckau.at

### Christine Tschuschnigg

Pastoralreferentin  
Mobil: +43 (676) 8742 6595  
christine.tschuschnigg@graz-seckau.at

### Schwester Martha Liberda s.a.

Pastoralreferentin im Pensionisten-  
und Pflegeheim Kindberg (Di – Do)  
Mobil: +43 (676) 8742 6733  
martha.liberda@graz-seckau.at

### Pfarrkindergarten

Angerweg 23, 8650 Kindberg  
Mobil: +43 (676) 8742 6538  
kiga.kindberg@graz-seckau.at

### Kontaktadresse Pfarrblatt

pfarrblatt.kindberg@gmx.at

## Impressum

**Herausgeber:** Dr. Ewald Pristavec  
**Redaktionsteam:** Stephanie Fraiß, Günther Herzer, Juri Höfler, Ulrich Kreith, Verena Skerbinz, Alfred Teubenbacher, Christine Tschuschnigg, Karoline Weiß, Roland Weiß  
**Layout:** Verena Skerbinz  
**Druck:** Druck-Express W. Tösch  
**Titelfoto:** Roland Weiß  
**Erscheinungsweise:** 4 Mal jährlich  
**Auflage:** 3. 200 Stück  
Diese Ausgabe 4/2022  
**Erscheinungsdatum:**  
27.11.2022  
Nächste Ausgabe 1/2023  
**Redaktionsschluss:**  
17.02.2023

## Verkehrter Adventkalender

24 Tage lang bereiten wir uns auf Weihnachten vor,  
dazu öffnen wir jeden Tag am Kalender ein Tor.

Hinter diesen Türen verstecken sich gute Sachen,  
aber wir wollen auch für andere da sein und ihnen eine Freude machen.

Deshalb schlagen wir für den heurigen Advent etwas Besonderes vor:  
immer sonntags ist es möglich, etwas zu geben am Kirchentor.

Den Adventkalender umdrehen - nicht jeden Tag etwas nehmen eben,  
sondern denen, die weniger haben, etwas geben.

Was Sie geben, wird verwendet für die Weihnachtsaktion  
der Caritas vor Ort.

„Nächstenliebe im Packerl“ wird verteilt an Hilfsbedürftige dort.

Wir würden uns freuen über Ihre gute Tat,  
besonders brauchen wir Kaffee, Tee, Süßes und haltbare Lebensmittel  
jeglicher Art.

Wir sagen DANKE für Ihr Engagement und Ihre Spende,  
und versichern, sie kommt in die richtigen Hände.

## Einladung zum Kirchenputz

am Freitag, den 09.12.2022

von 8:00 bis ca. 13:00 Uhr



Es gilt Teppiche zu saugen, Fenster zu putzen, Holzbänke zu wischen,  
Kaugummis zu entfernen, Wachs abzukratzen, Spinnweben und Staub  
aufzuspielen, zu fegen, wischen, polieren, klopfen ...

Wir freuen uns über jeden/jede, der/die sich zu unserer „überschaubaren“ – Runde dazugesellt.



*Wir wünschen allen unseren LeserInnen  
eine besinnliche Adventzeit und  
ein gesegnetes Weihnachtsfest*